

**Nr.: 063-XVI./2020**

■ **Dezernat** V - Soziales & Jugend 24.02.2020  
■ **Fachbereich** Jugend & Familie  
■ **Verfasser/-in** Wegen, Udo  
■ **Telefon** 07621 410-5200

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>
Jugendhilfeausschuss	öffentlich	18.03.2020

**Tagesordnungspunkt**

---

**Bericht über die Klausurtagung des Jugendhilfeausschusses am 27.09.2019**

**Bezug zum Haushalt**

---

Teilhaushalt 7 Jugend & Familie

Produktgruppe

Produkt(e)

Klimawirkung  positiv  neutral  negativ  keine

## Inhalt der Mitteilung

---

### ■ Sachverhalt

Gemäß Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 06.04.2016 wird jeweils nach Neuwahlen des Kreistages eine Einführungsveranstaltung für die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses organisiert, in der die Mitglieder über die Aufgaben und die Verantwortung des Jugendhilfeausschusses informiert werden.

Diese Klausurtagung fand am 27.09.2019 statt. (siehe Protokoll in der Anlage)

### **Die wesentlichen Ergebnisse waren:**

Die bisherige Zusammenarbeit im Jugendhilfeausschuss wird positiv bewertet.

Sehr viele der genannten Schwerpunkte und wichtigen Themen werden bereits im Rahmen der Sozialstrategie oder sonstigen Projekten / Konzepten bearbeitet oder wurden bereits im Jugendhilfeausschuss vorgestellt.

Bei der Bearbeitung war der Jugendhilfeausschuss beteiligt (z. B. Sozialstrategie)

Es besteht der große Wunsch an Informationen bzw. an Befassung zu unterschiedlichen Themen. Hierzu kann der Jugendhilfeausschuss konkret im Rahmen seines Befassungsrechtes benennen, welche Themen als nächstes im Ausschuss vorgestellt werden sollen.

### **Hier die zusammengefassten Ergebnisse der drei Arbeitsgruppen, die durch Anmerkungen der Verwaltung ergänzt sind.**

#### **1. Wie schätzen Sie die bisherige Zusammenarbeit im Jugendhilfeausschuss ein?**

- frühzeitige Einbindung ist sehr gut
- Fundament wird gewonnen, was gut für die Vermittlung von Jugendhilfethemen ist
- fachliche und pol. Entscheidungsfindung
- Nähe zwischen Politik, freien Trägern, Jugendarbeit und Beratenden
- Vorschlagswesen
- Entscheidungen werden getroffen
- Diskussionskultur?

Anmerkung: Die Themen im Jugendhilfeausschuss werden im Sinne einer straffen Sitzungsführung so vorbereitet, dass zügig eine Entscheidung getroffen werden kann. Umfangreichere Projekte oder Konzepte werden in Verbindung mit einer Steuerungsgruppe des JHA erarbeitet, um so transparente Informationsweitergaben sicher zu stellen. Auch dies erfolgt im Sinne einer zügigen Entscheidungsfindung in der Sitzung. Sofern die Behandlung von Themen gewünscht wird, über die in der Sitzung diskutiert werden soll, kann das im Rahmen des Befassungsrechtes des Jugendhilfeausschusses beantragt werden. Die Verwaltung wird dann den fachlichen Input als Diskussionsgrundlage geben.

## 2. Wo sehen Sie die Schwerpunkte für die kommende Legislaturperiode? Schwerpunkte zur Sozialstrategie

- Elternbildung – Vorbild Funktion der Eltern stärken
- Engagement der Eltern in Erziehung fordern, fördern, stärken
- Inhalte der Sozialstrategie
- Jugend in den Blick zu nehmen
- Elternbildung: Qualitätssicherung, Angebote – Wirkung, Erreichen der Zielgruppe vor der Geburt
- Präventionsketten
- Umsetzung Sozialstrategie im Netzwerk
- Prävention vor Intervention (Themen und Einzelfallarbeit)

Anmerkung: Diese Themen werden im Rahmen der Umsetzung der Sozialstrategie bearbeitet, an der in der Lenkungsgruppe Sozialstrategie u.a. Mitglieder des Jugendhilfeausschusses beteiligt sind.

### Sonstige Schwerpunkte

- Umsetzung BTHG/Inklusion  
Anmerkung: Dies ist eine gesetzliche Aufgabe, die die Verwaltung leistet. Bei Bedarf kann im JHA darüber berichtet werden.
- Fachkräftebindung  
Anmerkung: Dies ist ein Dauerthema nicht nur im Fachbereich Jugend & Familie, sondern auch im gesamten Landratsamt.
- Ehrenamt: neue Ehrenamtliche finden, Unterstützen, Im Verein, Beratung  
Anmerkung: Für dieses Thema sind individuell die einzelnen Bereiche zuständig. Zum Beispiel bei der individuellen Lernbegleitung das Kreisjugendreferat oder die Familienpaten durch den Kinderschutzbund Schopfheim

## 3. Welche Themen sind Ihnen besonders wichtig?

- Digitalisierung
  - Auswirkung Digitalisierung - Handy
  - Nutzungsverhalten junger Menschen mit digitaler Medien

Anmerkung: Durch den Fachbereich Jugend & Familie werden sowohl durch das Kreisjugendreferat als auch durch die Jugendgerichtshilfe zu diesen Themen Schulungen für junge Menschen und Vereine / Verbände durchgeführt u.a. zum Jugendschutz, strafbaren Handlungen und Gefahren. Die Fachkräfte der Sozialpädagogischen Familienhilfe wurden im Rahmen einer landesweiten Fortbildung geschult. Sofern Bedarf an einer Behandlung des Themas im Ausschuss oder an einem Fachtag besteht, kann das gerne umgesetzt werden. Grundsätzlich werden die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses zu Fachtagen im Fachbereich Jugend & Familie eingeladen.
- Evaluation Entscheidungen und Project und Konzepte, z. B. Schutzkonzept Vereine  
Anmerkung: Diese Themen werden sowohl im Rahmen der Sozialstrategie als auch konkret (Schutzkonzepte der Vereine) durch das Kreisjugendreferat bearbeitet.

- Unterstützung von Vereinen und Verbänden und Ehrenamtliche durch Entlasten von bürokratischen Hindernissen
- Jugendarbeit: in Vereinen das Ehrenamt unterstützen, den Verein unterstützen, Vorhandenes und gut funktionierendes unterstützen  
Anmerkung: Im Rahmen der Entscheidungskompetenz erfolgt diese Aufgabe durch den Jugendhilfeausschuss
- gesonderte Aufbereitung von Themen außerhalb der Regel  
Anmerkung: Im Rahmen des Befassungsrechtes kann der Jugendhilfeausschuss sich mit gewünschten Themen befassen.
- Psychiatrische Versorgung von jungen Erwachsenen (Diagnostik und Therapie)  
Anmerkung: Das Thema wird im Rahmen der Umsetzung des Teilhabeplanes II b (junge Menschen mit drohender seelischer Behinderung) erörtert.
- Tagesstruktur für junge Menschen, die „nirgendwo angedockt“ sind (Schulausschluss, Rückführung in Schule, Wirksamkeit des Instruments)  
Anmerkung: Hierfür bestehen geeignete Maßnahmen wie zum Beispiel „Fit für Schule“ oder „Ambulante intensive Begleitung“. Bei Bedarf kann im JHA berichtet werden.
- Kinderschutz – (Ablauf zur Gefährdungseinschätzung. Arbeitsweisen, Standards...)  
Anmerkung: Bei Bedarf kann im JHA berichtet werden.
- Pädagogische Arbeit vorstellen (Zusammenarbeit mit Eltern)  
Anmerkung: Bei Bedarf kann im JHA berichtet werden.
- Mindeststandard für Schulungen für die Träger, ggf. v. Landkreisangeboten, erarbeiten / prüfen  
Anmerkung: Die Schulungen des Fachbereichs werden evaluiert und die Standards bedarfsgerecht weiterentwickelt.
- Jugendwohnheim (vorübergehendes Wohnen ermöglichen)  
Anmerkung: Im Rahmen der Fachkräfteallianz laufen derzeit Gespräche. Wir sind offen dafür, dass solche Leistungen von freien Trägern angeboten werden.
- Sicherstellung der Kinderbetreuung U3 + Ü3, z.B. Werbung für Fachkräfte  
Anmerkung: Über die Entwicklung der Bedarfslagen zur Erfüllung des Rechtsanspruches wird regelmäßig im JHA berichtet.
- Hebammen  
Anmerkung: Hier besteht keine originäre Zuständigkeit des Landkreises
- Schulkindbetreuung: Verbreitung, Qualitätsstandards  
Anmerkung: Dies ist Aufgabe der Schulträger.
- Schulbegleitung soll auf die Themenliste des JHA  
Anmerkung: Bericht im JHA erfolgt.

#### 4. Vorschläge zur Verbesserung:

- Rechtzeitig Informationen zur Verfügung stellen dadurch Vorbereitung besser  
Anmerkung: Die Versendung der Unterlagen unterliegt konkreten Regeln, die eingehalten werden.
- Es sollen aktuelle Themen in den Vorlagen für den JHA erarbeitet und im JHA vorgestellt und diskutiert werden  
Anmerkung: Gewünschte aktuelle Themen können im JHA im Rahmen des Befassungsrechtes beantragt werden und die Verwaltung stellt sie dann vor.

- Denkbar ist ein Fachtag, an dem Angebote und Anbieter sich präsentieren können, evtl. an einem Samstagvormittag  
Anmerkung: Vor der Umsetzung dieses Vorschlages bedarf es konkreterer Vorgaben, was genau Zielsetzung der Veranstaltung sein soll und was genau gewünscht wird.
- Stellvertretungen einladen zur Klausurtagung  
Anmerkung: Wird umgesetzt.
- Wunsch: Raum für Begegnung und Austausch zwischen allen Mitgliedern des JHA am Tag des JHA  
Anmerkung: Hier wird um Konkretisierung gebeten, in welcher Form das gewünscht ist.
- Präsentationen per Email im Vorfeld des Fachtags. Dokumente per Email (und Papier) für Verbände  
Anmerkung: Dieser Wunsch wird geprüft.

---

Marion Dammann  
Landrätin

---

Elke Zimmermann-Fiscella  
Dezernentin Soziales & Jugend

- Anlagen:
  - Protokoll Klausurtagung JHA 2019
  - Präsentation Herr Prof. Kepert
  - Der Jugendhilfeausschuss - Handout
  - Klausurtagung JHA FB J&F 2019